



Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/presse>

27. November 2015

Homepage

Italienische Gastronomie zieht in die Mauritiusgalerie ein

„Mit der Unterschrift unter dem Mietvertrag haben wir einen weiteren wichtigen Eckpfeiler zur Neuentwicklung der Mauritiusgalerie schaffen können. Das hochwertige italienische Gastronomiekonzept führt sicherlich nicht nur zur einer weiteren Attraktivität der Mauritiusgalerie sondern gerade auch zu einer deutlichen Verbesserung und Belebung des gesamten Umfelds“, freuen sich die beiden Geschäftsführer Rainer Emmel und Ralph Schüler von der WVV Wiesbaden Holding GmbH.

Auf eine Fläche von rund 800 Quadratmeter soll auf der Ecke Mauritiusstraße/Hochstättenstraße spätestens zu Beginn des Jahres 2018 die Eröffnung des Tialini erfolgen. Die Restaurantkette Tialini ist ein erfolgreiches italienisches Restaurantkonzept, das bereits in Stuttgart, Ludwigshafen und Karlsruhe vertreten ist.

„Mit dem Standort Wiesbaden freuen wir uns auf Gäste aus dem Rhein-Main-Gebiet. Ihnen bieten wir Frische und Qualität, einen freundlichen Service am Platz, ein attraktives Preis-Leistungs-Verhältnis und eine modern-rustikale Atmosphäre“, so Geschäftsführer Wolfgang Otten.

„Mit der Entwicklung der Mauritiusgalerie können wir nun zufrieden sein“, erklärt Oberbürgermeister Sven Gerich, der auch Aufsichtsratsvorsitzender der WVV Wiesbaden Holding GmbH ist. „Mit dem Einzug der Mauritius-Mediathek im letzten Jahr haben wir den ersten Schritt zur Entwicklung des Objektes geschafft. Mit dem beabsichtigten Einzug der Stadtpolizei in der Mauritiusgalerie und der ebenfalls bereits vermieteten

Gewerbeflächen am Michelsberg ist es jetzt gelungen eine Vollvermietung des Objektes zu erreichen. Ich bedanke mich bei allen Beteiligten für den erfolgreichen Abschluss dieses Projektes.“

Nach Auskunft der WVV soll auch in Zukunft das Objekt weiter entwickelt werden. In den nächsten Jahren ist unter anderem auch die Sanierung des Parkhauses und der Mietwohnungen in dem Objekt geplant.

„Wir sind auf einem guten Weg, der Erfolg bestärkt uns in der Richtigkeit unseres Vorgehens, macht uns Mut und gibt uns Rückenwind für die anstehenden nächsten Aufgaben. Dass wir mit unseren Maßnahmen auch eine Belebung des gesamten Areals und eine städtebauliche Verbesserung erreichen konnten, freut uns besonders. Damit ist auch ein gesamtstädtisches Ziel, welches wir mit dem Kauf der Mauritiusgalerie verbunden haben, erreicht worden“, so die beiden Geschäftsführer der WVV.

+++